

### Schmyhal führte Gespräche mit IWF-Delegation

**02.10.2023**

Ministerpräsident Denys Schmyhal hat sich mit Vertretern der IWF-Mission getroffen und mit ihnen das vierjährige Finanzierungsprogramm für die Ukraine besprochen. Dies teilte der Regierungschef am Montag, den 2. Oktober in Telegram mit.

*Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.*

???

Ministerpräsident Denys Schmyhal hat sich mit Vertretern der IWF-Mission getroffen und mit ihnen das vierjährige Finanzierungsprogramm für die Ukraine besprochen. Dies teilte der Regierungschef am Montag, den 2. Oktober in Telegram mit.

„Der erste Besuch der IWF-Mission in der Ukraine seit mehr als drei Jahren. Wir haben die notwendigen Schritte zur Umsetzung eines Vier-Jahres-Programms mit dem Fonds über 15,6 Milliarden Dollar besprochen“, schrieb er.

Schmyhal versicherte, dass die Ukraine eng mit ihren Partnern an Reformen arbeitet. Auch die Arbeit an der Entwicklung der Wirtschaft geht weiter.

Er informierte die Vertreter der IWF-Mission über die Hauptrichtungen der Regierung, insbesondere die Anziehung von Investitionen, Programme zur Unterstützung kleiner und mittlerer Unternehmen, öffentlich-private Partnerschaft.

„Wir haben die gemeinsame Arbeit im Rahmen der Multilateralen Geberkoordinierungsplattform besprochen. Die Mission wurde über den Bedarf der Ukraine an Mitteln zur Deckung des Haushaltsdefizits und gesondert über den Bedarf für den Wiederaufbau informiert“, fügte der Ministerpräsident hinzu.

Wir erinnern daran, dass die IWF-Mission am 1. Oktober ihre Treffen mit Vertretern der ukrainischen Behörden sowie mit anderen wichtigen Partnern begonnen hat.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 218

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

**Namensnennung.** Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

**Keine kommerzielle Nutzung.** Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

**Weitergabe unter gleichen Bedingungen.** Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

**Haftungsausschluss**

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.